



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Hermann V. Hilprecht an Adolf Erman**

**Hilprecht, Hermann V.**

**Constantinopel, 02.06.1901**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-85675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-85675)

Constantinople, Juni 2., 1901

Verehrtes Freund + Colleague,

Ich bin noch in der Pein des Teiles  
ein <sup>längere</sup> bilinguen babyl-ägypt. Inschrift gelangt  
oder ~~wird~~ einer Inschrift, in der die Schreiber bald  
Ägypt. bald Babylonisch kenne, und schritt (ob  
aus Unkenntnis der schwächeren Zeichen der babyl.  
Kurschrift? <sup>oder</sup> ~~erkennend?~~). Ich habe momentan keine  
Zeit mit dem nicht ganz guten Abklatsch mich eingehend  
zu beschäftigen, da ich nun nach Jena abreise, wo ich Dienstag  
angekommen werde. Wenn Sie die Sache für wichtig genug  
halten, können Sie nach Jena - Gastzimmer stellt bereit  
zu Ihrer Verfügung <sup>gegen</sup> ein Zeit nach Montag Abend,  
10. Juni). Ich bringe bereit alles zu thun, um für Ihre  
Sichten in Berlin den Stein zu erwerben, Eile thut aber noth.  
(An der Echtheit des Objectes herrscht kein Zweifel, nach dem  
blauen Abklatsch zu urtheilen) Einige Redigieren wäre, das  
wir beide - in der ägypt. und der babyl. Text zusammen bear-  
beiten. Der Stein ist nicht in Constantinople. Der meiste



binen 3-4 Stunden zu einer längl. Silflaube es ist  
2<sup>30</sup> Beischnitt in Jena. Wenn nicht will alles  
täuscht, nahm Delitzsch die Zeit, da er nicht letzten  
Septemb. in Jena auf Wunsch von Excell. Schöne  
wegen Para + Abu Natal besuchte. Ich habe Ihnen  
viel Schönes zu zeigen. Also wenn Sie sich los, Berlin  
sollte die Stein erwerben. Von Philat. bekommen ist  
das Geld sofort. Aber es wäre doch schade, wenn dieses  
seltene Prachtstück Ihnen entging.

Ich habe auch die Arbeiten an meinem 18.200 Tafel  
de Tempelbibliothek in Vitzum beendet — eine Fülle  
an neuem Material! In die nächst 5 Jahre hoffe ich mit  
— entre nous — ganz den Publikations-Arbeiten zu widmen  
Dienötigen Schritt habe ich bereits eingeleitet.

Bitte um entsprechende Antwort nach Jena!

Der Abkatal war beide nach meine Abreise (Aufzüge  
Maj) in Philat. durchgegangen werden untersuchte wird  
erst auf Verlangen hier, nachgekauft.

Mit dem besten Grussföhlen an Ihre werte Frau

Gemahlin

Ihre ergebene  
Hilfskraft

2